

Einleitung

Autor(en): **Bickel, A.**

Objektyp: **Chapter**

Zeitschrift: **Beiträge zur Aargaugeschichte**

Band (Jahr): **0 (1978)**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

E I N L E I T U N G

Bei der vorliegenden Arbeit handelt es sich um den Teildruck einer Dissertation. Die gesamte Untersuchung ist in drei Hauptteile gegliedert, von denen hier einer zur Veröffentlichung gelangt. Er ordnet die gewonnenen Ergebnisse in den grössern Zusammenhang der Landes- und Standesgeschichte ein. Die beiden unveröffentlichten, bei weitem umfangreicheren Teile enthalten die ganze genealogische, güter-, wirtschafts- und rechtsgeschichtliche Grundlagenarbeit, auf die nur generell verwiesen werden kann. Die vollständige Untersuchung ist auf der Zentralbibliothek Zürich deponiert. Die hier vorliegende Redaktion unterscheidet sich von der ursprünglichen, Ende 1975 abgeschlossenen Fassung vor allem durch das gekürzte Quellen- und Literaturverzeichnis und den Wegfall sinnlos gewordener Verweise in die ungedruckten Teile. Es wurde darauf verzichtet, spätere Neuerscheinungen ¹ in der Darstellung nachträglich noch zu verwenden.

Es bleibt mir die angenehme Aufgabe, an dieser Stelle allen zu danken, die in der einen oder andern Weise zum Gelingen meiner Arbeit beitrugen. Insbesondere hat Herr Professor Dr. Hans Conrad Peyer stets aufmerksam und hilfsbereit an deren Fortgang Anteil genommen. Dank schulde ich auch dem Personal der von mir benutzten Archive und Bibliotheken, in erster Linie demjenigen des Staatsarchives Bern. Herzlicher Dank gebührt schliesslich Herrn Dr. Jean Jacques Siegrist und der Historischen Gesellschaft des Kantons Aargau, welche sich dafür eingesetzt haben, dass die vorliegende Arbeit im Druck erscheinen konnte.

A. Bickel

1) Zu erwähnen wäre beispielsweise Konrad Krimm, Baden und Habsburg um die Mitte des 15. Jahrhunderts, Fürstlicher Dienst und Reichsgewalt im späten Mittelalter, Veröffentlichungen der Kommission für Geschichtliche Landeskunde in Baden-Württemberg, Reihe B, 89. Band, Stuttgart 1976.